

Linz an der Donau: Kulturstadt mit Charakter

Eine Stadt so vielseitig wie die Menschen: Wer Linz besucht, erlebt die Kraft der Donau, den Weitblick am Pöstlingberg, die Emotionen auf den Bühnen und die Zukunft in den Museen. Die Begegnungen mit den Menschen bringen spannende Einblicke in alltägliche Begebenheiten.

Den Blick in die Zukunft gerichtet, modern und ebenso mit einer bewegten Geschichte, mal zurückgezogen und gleichzeitig weltoffen ist Linz an der Donau. Oberösterreichs Landeshauptstadt hat Charakter. Wer diesen erkundet, wird eine enge Freundschaft schließen. Allein die Donau, die mitten durch das Zentrum fließt, ist eine Kraftquelle für Bewohner und Besucher. Weitblick bekommt jeder, der den Pöstlingberg mit der steilsten Adhäsionsbahn Europas erklimmt. Einen Blick in die Zukunft verrät das Ars Electronica Center, denn dieses Museum zeigt, wie künstliche Intelligenz unser Leben verändert. Wie vielseitig die Stadt sein kann, zeigen auch die anderen Museen: Während die voestalpine Stahlwelt die Industrieanlagen der Stadt zum Erlebnis macht und das Lentos Kunstmuseum für seine zeitgenössische Sammlung bekannt ist, lädt das OÖ Kulturquartier auf den Höhenrausch „Wie im Paradies“. Farbenfroh ist auch die Graffiti-Galerie „Mural Harbor“ im Hafen, wo immer wieder frische Akzente gesetzt werden.

Gleichzeitig zeigen sich die Wurzeln bei einem unterhaltsamen, geführten „Stadtspazierer“ durch die Innenstadt. Nahe liegen auch die Bühnenhäuser, in denen die Emotionen hochgehen: Während das Brucknerhaus direkt an der Donau eine einzigartige Akustik hat, zählt das Musiktheater zu den modernsten Opernhäusern Europas und zeigt neben Oper auch Musical und Tanz. Linz hat viele Facetten, die entdeckt werden wollen. Wer hier zu Gast ist, fühlt sich in der lebendigen Stadt willkommen und genießt die gemütliche Atmosphäre wie auch die Begegnungen mit den Menschen.

Bei einem Besuch mitzubringen sind Neugierde, Interesse an besonderen Kulturerlebnissen und Mut zum Genuss. Denn ein Kurztrip nach Linz wird neue Erfahrungen bringen und eine Freundschaft begründen, die diese Reise unvergesslich macht.

Jahresschwerpunkt: Die Menschen in Linz

2021 stehen in der Kommunikation des Linz Tourismus die Menschen im Mittelpunkt und somit alle, die die Stadt gestalten, prägen, vorantreiben und ihren Charakter letztlich ausmachen. Werden Menschen noch gebraucht angesichts von Alexas, Chatbots und anderer maschineller Kommunikationsmöglichkeiten? Wo wird eine Stadt derzeit über Menschen erzählt? Gäste wollen zunehmend mehr Authentisches in der Stadt erleben. Nicht die Fakten nach Länge, Größe oder Alter dominieren – es geht um die Persönlichkeiten hinter den Bauten, hinter der Stadt: Was waren die Motivation, die Auslöser für bestimmte Entwicklungen, wer waren die Treiber von Entwicklungen in der Stadt? Zu diesem Ansatz gehört das Kennenlernen von hier lebenden Linzerinnen und Linzern sowie von Persönlichkeiten aus der Geschichte, die Zeit in Linz verbracht haben. Insbesondere die „Superstars“, wie Anton Bruckner, Adalbert Stifter, Johannes Kepler, Ludwig Wittgenstein oder Herbert Bayer können auf dieser Bühne gut erzählt werden.

Smart Tourism weiter stärken

Der Begriff „smart“ ist einerseits ein Modebegriff, andererseits spiegeln sich in diesem Begriff Bedürfnisse und Gefühlslagen, die besonders auch im Tourismus umgesetzt werden können. Linz hat 2019 von der Europäischen Union den Award in der Kategorie „Cultural Heritage & Creativity“ im Rahmen der Auszeichnung „European Capital of Smart Tourism“ erhalten.

Smart erobert zunehmend die Dinge. Smart darf aber nicht nur auf technische Raffinesse reduziert werden. Smart bedeutet einerseits ressourcenschonend, umweltfreundlich und nachhaltig, andererseits verbindet man smart aber auch mit einer Kultur, die Menschen anziehend und interessant macht. Dazu kommen Assoziationen wie clever, einfallsreich, findig, gewandt, gewitzt oder klug – allesamt Begrifflichkeiten, die auf interessante Menschen zutreffen. Abgeleitet von diesen Assoziationen ist Smart Tourism in Linz aber noch mehr. Smart Tourism zeichnet auch die Tourismusphilosophie aus, so wie die Stadt in Wert gesetzt wird, wie sie den Gästen präsentiert wird. Dahinter stecken Menschen, Ideen, Engagement und Empathie. Das soll im Rahmen der Aktivitäten und Kommunikation rund um das Jahresthema „Menschen“ auch vermittelt werden.

Highlights in Linz

Möglichkeiten, als Gast die Menschen in Linz kennenzulernen, gibt es zahlreiche. Bei vielen Highlights in der UNESCO City of Media Arts erzählen Persönlichkeiten im Rahmen von Touren und Führungen über die Hintergründe oder verraten ihre Geheimtipps.

Ars Electronica Center – das Museum der Zukunft

In andere Welten tauchen Linz-Besucher im Ars Electronica Center ein, wenn ein Roboter eine Marionette zum Tanzen bringt oder eine künstliche Intelligenz am Klavier eine eigene Sinfonie spielt. Der neue Schwerpunkt im Museum der Zukunft „Compass – Navigating the Future“ zeigt das Zusammenspiel zwischen Mensch und Maschine, digitalen Räumen, der Genomforschung bis zur künstlichen Intelligenz. Einzigartig ist auch der Deep Space 8K, ein futuristischer Kosmos mit 3D-Bildwelten. In allen Ausstellungen setzt sich das einzigartige Haus mit dem Zusammenspiel von Technologie, Kunst und Gesellschaft auseinander. Nicht nur die Ausstellungen sind einzigartig, sondern auch das Führungskonzept. Anstelle von Rundgängen holen „Infotrainer“ die Museumsbesucher dort ab, wo sie mit ihren persönlichen Erfahrungen in den Bereichen der Medien, des Digitalen und der Naturwissenschaften stehen.

ars.electronica.art

Moderne Ausstellungen im Lentos Kunstmuseum

Das Lentos Kunstmuseum ist direkt an der Donau gelegen und zeigt Werke zeitgenössischer Kunst. Seine beeindruckende Architektur mit einer LED-Fassade prägt das Stadtbild von Linz. Das moderne Haus bietet Gegenwartskunst in besonderem Ambiente. Präsentiert werden Werke des 19. Jahrhunderts, über die klassische Moderne (Klimt, Schiele, Kokoschka) und den Expressionismus bis hin zu aktuellen, zeitgenössischen Kunstpositionen (Valie Export).

www.lentos.at

Der Höhenrausch im OÖ Kulturquartier

Der Höhenrausch im OÖ Kulturquartier lädt dazu ein, die Welt unter und über den Dächern der Linzer Innenstadt zu erkunden. Die Neuauflage des Ausstellungsparcours führt über Treppen und Brücken, durch Dachböden und Kunsträume und bietet spektakuläre Ausblicke auf die Stadt und ihr Umland. Auf dem Weg erleben die Besucher Medienkunst-Projekte von internationalen und nationalen Künstlern. Das familienfreundliche Kunst- und Kulturerlebnis steht unter dem Motto „Wie im Paradies“ und verführt mit duftenden Honigwaben, einem Kirschgarten sowie leuchtenden Weltkugeln im Kirchendach. Als Landmark des Höhenrauschs gilt ein weithin sichtbarer Holzturm mit einem „Fliegenden Schiff“ am Parkdeck des OÖ Kulturquartiers.

www.oekulturquartier.at

Graffiti-Galerie „Mural Harbor“

Mural Harbor ist eine Freiluftgalerie mit mehreren hundert Graffiti und Murals, die im Rahmen von moderierten Rundgängen besichtigt werden können. Auf bis zu 40 Meter hohen Industriebauten im Hafen sind seit 2012 rund Kunstwerke von Künstlern aus 35 Nationen entstanden.

www.muralharbor.at

Ein Wochenende in Linz

3 Tage Kurzurlaub ab 119 Euro pro Person:

2 Übernachtungen im Hotel nach Wahl inklusive Frühstück und 3-Tages-Linz-Card mit

- freiem Eintritt in Linzer Museen
- freier Fahrt mit Bus und Straßenbahn
- Kulturermäßigung in der Höhe von 10 €
- sowie mit weiteren 20 Vorteilen

Alle Infos: www.linztourismus.at/wochenende

Weitere hilfreiche Links:

Visit-Linz-App – spielerisch durch die Stadt: www.linztourismus.at/app

Anreise: www.linztourismus.at/anreise

Top-Ten-Sehenswürdigkeiten: www.linztourismus.at/top10

Top-Ten-Events: www.linztourismus.at/top-10-events

Hotelsuche: www.linztourismus.at/hotelsuche

Web und Social Media:

www.linztourismus.at

www.facebook.com/visitlinz

www.instagram.com/visitlinz

www.youtube.com/visitlinz

Pressekontakt:

Elisabeth Stephan

+43/732 7070 2937

elisabeth.stephan@linztourismus.at